

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

04 410 **Justizvollzugseinrichtungen**
E i n n a h m e n

Siehe Verstärkungsvermerke zu den sächlichen Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Investitionen.

Verwaltungseinnahmen

111 01	056	Gebühren und tarifliche Entgelte.	—	—	—	—
112 01	056	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten.	900	1 700	-800	1
119 01	056	Vermischte Einnahmen. In Abweichung von § 63 (4) LHO darf von der Erhebung einer Nutzungsent- schädigung für die Überlassung des Verkaufs von Zusatznahrungsmitteln, Genußmitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen an Gefangene abge- sehen werden.	357 000	1 300 000	-943 000	225
119 40	056	Haftkostenbeiträge.	1 864 000	1 150 000	+714 000	1 864
119 50	056	Nutzungsentgelte für Einzelfernsehanschlüsse. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titel 711 52.	4 400	5 100	-700	4
124 01	056	Mieten und Pachten.	3 490 500	3 804 200	-313 700	3 809
125 10	056	Betriebseinnahmen aus den Eigenbetrieben. In Abweichung von § 63 Abs. 3, 4 LHO kann auf eine Kostenbeteiligung der Gefangenen für die Reinigung eigener Kleidung verzichtet werden, soweit das Tragen allgemein zugelassen ist.	26 157 000	32 100 000	-5 943 000	25 246
125 20	056	Sonstige Betriebseinnahmen aus der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalten.	16 400 000	20 870 000	-4 470 000	16 385
125 30	056	Einnahmen aus dem Verkauf von Produkten der Arbeits- therapie. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 547 70.	—	—	—	—
132 01	056	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Ver- steigerungserlös abzusetzen.	4 500	2 800	+1 700	5

Erläuterungen

Zu Titel 119 40:

Haftkostenbeiträge von Gefangenen (§ 50 StVollzG).

Zu Titel 119 50:

Nutzungsentgelte der Gefangenen für den Einzelempfang von Fernsehen in den Hafträumen.

Zu Titel 124 01:

1.	Einnahmen aus Dienstwohnungen.	2 710 300	EUR
2.	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	732 200	EUR
3.	Sonstige Einnahmen.	48 000	EUR
	Zusammen.	3 490 500	EUR

Zu Titel 125 20:

Einnahmen aus der Vergabe der Arbeitskraft der Gefangenen an Unternehmer und andere Arbeitgeber der freien Wirtschaft.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Übrige Einnahmen

231 10	056	Kostenausgleich in Staatsschutz-Strafsachen.	286 600	445 600	-159 000	287
231 20	056	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	—	—	—	—
232 00	056	Sonstige Zuweisungen von Ländern.	—	91 800	-91 800	—
232 10	056	Einnahmen aus der Unterbringung von Gefangenen an- derer Länder im Justizvollzugskrankenhaus Fröndenberg	253 300	293 000	-39 700	253
272 10	056	Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative EQUAL (2. Förderrunde). Siehe Haushaltsvermerk bei Titelgruppe 86.	—	—	—	85
272 20	056	Projektbezogene Finanzhilfen aus EU-Förderprogram- men. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 547 30.	—	—	—	4
282 00	056	Zuwendungen der Landesanstalt für Medien NRW für das Projekt "Podknast". Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 547 52.	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 231 10:

Kostenausgleich in Strafsachen in Ausübung von Gerichtsbarkeit des Bundes.
Weniger in Anpassung an die Isteinnahme.

Zu Titel 231 20:

Einnahmen aus der Erstattung anteiliger Dienstbezüge von ehemaligen Zeitsoldaten durch die Bundeswehrverwaltung.
Mit Einnahmen wird im Haushaltsjahr 2011 nicht gerechnet.

Zu Titel 232 00:

Erstattete Verpflegungssätze für Gefangene aus anderen Bundesländern.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen

Titelgruppe 87

Einnahmen im Rahmen des Förderprogramms XENOS
(EU-Anteil)

Siehe Haushaltsvermerke zu Titelgruppe 87 (Ausgaben)

272 87 056	Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen des Bundesprogramms XENOS (Projekt Tandem).	—	—	—	16
	Summe Titelgruppe 87.	—	—	—	16
	Gesamteinnahmen Kapitel 04 410.	48 818 200	60 064 200	-11 246 000	48 184

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n
Personalausgaben

422 01	056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	249 457 700	253 355 000	-3 897 300	237 665
--------	-----	--	-------------	-------------	------------	---------

Planstellen

2011	2010	
—	—	Bes.Gr. B 5 Präsident/Präsidentin des Landesjustizvollzugsamts Nordrhein-Westfalen
—	—	Bes.Gr. B 3 Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landesjustizvollzugsamts Nordrhein-Westfalen
—	—	Bes.Gr. B 2 Abteilungsleiter/Abteilungsleiterin
9	8	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin
26	23	Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin hiervon 1 (0) Stelle für Psychologen/Soziologen davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand 4 (4) erhalten eine Amtszulage gem. Vorbemerk. Nr. 21 zu den BBesO A und B
35	31	Stellen
5	5	Bes.Gr. A 15 Dekan
63	63	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin hiervon 26 (26) Stellen für Psychologen/Soziologen hiervon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand
22	22	Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin
90	90	Stellen
81	77	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin hiervon 54 (51) Stellen für Psychologen/Soziologen davon 3 (3) Stellen ohne Besoldungsaufwand
1	2	Oberregierungsmedizinalrat/Oberregierungsmedizinalrätin
1	1	Oberstudienrat/Oberstudienrätin (Verwendung bei einer Justizvollzugsanstalt)
25	26	Pfarrer/Pfarrerin
1	1	Rektor/Rektorin -als Leiter/Leiterin der Abteilung Pädagogisches Zentrum bei der Justizvollzugsanstalt Münster-
109	107	Stellen

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge.	233 472 000	EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen.	13 215 300	EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen:	—	EUR
a) Nachtdienstentschädigungen (Aufwandsentschädigung).	2 647 700	EUR
b) Lehrzulagen (Aufwandsentschädigung).	55 200	EUR
c) Hausdienstvergütungen.	67 500	EUR
Zusammen.	249 457 700	EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 16	Hebung von 1 Planstelle Leitender Regierungsmedizinaldirektor/Leitende Regierungsmedizinaldirektorin aus 1 Planstelle der BesGr. A 15 (Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	—
A 16	Hebung von 3 Planstellen Leitender Regierungsdirektor/Leitende Regierungsdirektorin aus 3 Planstellen der BesGr. A 15 (Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	3	—
A 15	Hebung von 1 Planstelle Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin aus 1 Planstelle der BesGr. A 14 (Oberregierungsmedizinalrat/Oberregierungsmedizinalrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	—
A 15	Hebung von 1 Planstelle Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin in 1 Planstellen der BesGr. A 16 (Leitender Regierungsmedizinaldirektor/Leitende Regierungsmedizinaldirektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	—	1
A 15	Hebung von 3 Planstellen Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin aus 3 Planstellen der BesGr. A 14 (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	3	—
A 15	Hebung von 3 Planstellen Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin in 3 Planstellen der BesGr. A 16 (Leitender Regierungsdirektor/Leitende Regierungsdirektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	—	3
A 14	Hebung von 1 Planstelle Oberregierungsmedizinalrat/Oberregierungsmedizinalrätin in 1 Planstelle der BesGr. A 15 (Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	—	1
A 14	Hebung von 6 Planstellen Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin aus 6 Planstellen der BesGr. A 13 (Regierungsrat/Regierungsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	6	—
A 14	Hebung von 3 Planstellen Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin in 3 Planstellen der BesGr. A 15 (Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	—	3
A 14	Umwandlung von 1 Planstelle Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin - Psychologischer Dienst - aus 1 Planstelle BesGr. A 14 (Pfarrer/Pfarrerin)	1	—
A 14	Umwandlung von 1 Planstelle Pfarrer/Pfarrerin in 1 Planstelle BesGr. A 14 (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) - Psychologe/Psychologin	—	1
A 13	Hebung von 6 Planstellen Regierungsrat/Regierungsrätin in 6 Planstellen der BesGr. A 14 (Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	—	6
A 13	15 neue Planstellen Regierungsrat/Regierungsrätin für Psychologen/Psychologinnen	15	—
A 13	Umsetzung von 1 Planstelle Regierungsrat/Regierungsrätin in das Kapitel 04 010 im Haushaltsvollzug 2010	—	1
A 13 g.D.	Hebung von 1 Planstelle Sozialoberamtsrat/Sozialoberamtsrätin aus 1 Planstelle der BesGr. A 12 (Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	—
A 12	Hebung von 1 Planstelle Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin aus 1 Planstelle der BesGr. A 11 (Regierungsamtsmann/Regierungsamtsfrau) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	—
A 12	Hebung von 3 Planstellen Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin aus 3 Planstellen der BesGr. A 11 (Sozialamtsmann/Sozialamtsfrau) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	3	—
A 12	Hebung von 1 Planstelle Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin in 1 Planstelle der BesGr. A 13 (Sozialoberamtsrat/Sozialoberamtsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	—	1
A 12	Umsetzung 1 Planstelle Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin aus dem Kapitel 04 010 im Haushaltsvollzug 2010	1	—
A 12	Umsetzung von 1 Planstelle Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin in das Kapitel 04 510 im Haushaltsvollzug 2010 gem. § 6 Abs. 7 HHG 2010	—	1
A 11	Hebung von 3 Planstellen Regierungsamtsmann/Regierungsamtsfrau aus 3 Planstellen der BesGr. A 10 (Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	3	—
A 11	Hebung von 1 Planstelle Regierungsamtsmann/Regierungsamtsfrau in 1 Planstelle der BesGr. A 12 (Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	—	1
A 11	Hebung von 7 Planstellen Sozialamtsmann/Sozialamtsfrau aus 7 Planstellen der BesGr. A 10 (Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	7	—

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. A 13				
	18	18 Pfarrer/Pfarrerin				
	60	52 Regierungsrat/Regierungsrätin hiervon 58 (46) Stellen für Psychologen/Soziologen				
	6	6 Regierungsmedizinalrat/Regierungsmedizinalrätin 9 Dienstwohnung(en) davon 2 (2) Stellen gesperrt. Die Besetzung der Stellen ist nur mit Zustimmung des Finanzministeriums zulässig. Die Anzahl der Dienstwohnungsinhaber bezieht sich auf die Besoldungsgruppen A 16 - A 13 h. D..				
	84	76 Stellen				
		Bes.Gr. A 13				
	87	87 Oberlehrer/Oberlehrerin -an einer Justizvollzugsanstalt-				
	16	16 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin				
	10	10 Sonderschullehrer/Sonderschullehrerin (Verwendung an einer Justizvollzugsanstalt)				
	14	13 Sozialoberamtsrat/Sozialoberamtsrätin				
	127	126 Stellen				
		Bes.Gr. A 12				
	41	40 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin davon 2 (2) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
	38	36 Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
	79	76 Stellen				
		Bes.Gr. A 11				
	78	76 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau davon 6 (6) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
	1	1 Bibliotheksamtmann/Bibliotheksamtfrau				
	69	65 Sozialamtmann/Sozialamtfrau				
	8	8 Justizvollzugsamtmann/Justizvollzugsamtfrau				
	6	6 Technischer Amtmann/Technische Amtfrau				
	162	156 Stellen				
		Bes.Gr. A 10				
	75	74 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
	1	1 Bibliotheksoberinspektor/Bibliotheksoberinspektorin				
	16	16 Justizvollzugsoberinspektor/Justizvollzugsoberinspektorin				
	72	69 Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin				
	13	13 Technischer Oberinspektor/Technische Oberinspektorin				
	177	173 Stellen				
		Bes.Gr. A 9				
	44	48 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
	73	48 Sozialinspektor/Sozialinspektorin 18 Dienstwohnung(en) Die Anzahl der Dienstwohnungen bezieht sich auf die Besoldungsgruppen A 13 g. D. - A 9				
	117	96 Stellen				
		Bes.Gr. A 9				
	142	137 Betriebsinspektor/Betriebsinspektorin 42 (41) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung				
	109	109 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 32 (32) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung				
	1.418	1.385 Justizvollzugsamtsinspektor/Justizvollzugsamtsinspektorin 424 (415) erhalten eine Amtszulage nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung				
	1.669	1.631 Stellen				

Erläuterungen

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 11	Hebung von 3 Planstellen Sozialamtmann/Sozialamtfrau in 3 Planstellen der BesGr. A 12 (Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	3
A 10	Hebung von 4 Planstellen Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin aus 4 Planstellen der BesGr. A 9 (Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	4	–
A 10	Hebung von 3 Planstellen Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin in 3 Planstellen der BesGr. A 11 (Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	3
A 10	Hebung von 10 Planstellen Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin aus 10 Planstellen der BesGr. A 9 (Sozialinspektor/Sozialinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	10	–
A 10	Hebung von 7 Planstellen Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin in 7 Planstellen der BesGr. A 11 (Sozialamtmann/Sozialamtfrau) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	7
A 9	Hebung von 4 Planstellen Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin in 4 Planstellen der BesGr. A 10 (Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	4
A 9	Hebung von 10 Planstellen Sozialinspektor/Sozialinspektorin in 10 Planstellen der BesGr. A 10 (Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	10
A 9	35 neue Planstellen Sozialinspektor/Sozialinspektorin	35	–
A 9 m.D.	Hebung von 1 Planstelle Betriebsinspektor mit Amtszulage/Betriebsinspektorin mit Amtszulage (BesGr. A 9 Z) aus 1 Planstelle Betriebsinspektor/Betriebsinspektorin (BesGr. A 9) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	1
A 9 m.D.	Hebung von 9 Planstellen Justizvollzugsamtsinspektor mit Amtszulage/Justizvollzugsamtsinspektorin mit Amtszulage (BesGr. A 9 Z) aus 9 Planstellen Justizvollzugsamtsinspektor/Justizvollzugsamtsinspektorin (BesGr. A 9) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	9	9
A 9 m.D.	Hebung von 5 Planstellen Betriebsinspektor/Betriebsinspektorin aus 5 Planstellen Hauptwerkmeister/Hauptwerkmeisterin (BesGr. A 8) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	5	–
A 9 m.D.	Hebung von 33 Planstellen Justizvollzugsamtsinspektor/Justizvollzugsamtsinspektorin aus 33 Planstellen Justizvollzugshauptsekretär/Justizvollzugshauptsekretärin (BesGr. A 8) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	33	–
A 8	Hebung von 5 Planstellen Hauptwerkmeister/Hauptwerkmeisterin in 5 Planstellen Betriebsinspektor/Betriebsinspektorin (BesGr. A 9) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	5
A 8	Hebung von 104 Planstellen Justizvollzugshauptsekretärin/Justizvollzugshauptsekretär aus 104 Planstellen Justizvollzugsobersekretär/Justizvollzugsobersekretärin (BesGr. A 7) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	104	–
A 8	Hebung von 33 Planstellen Justizvollzugshauptsekretärin/Justizvollzugshauptsekretär in 33 Planstellen Justizvollzugsamtsinspektor/Justizvollzugsamtsinspektorin (BesGr. A 9) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	33
A 8	Umsetzung von 2 Planstellen Justizvollzugshauptsekretär/Justizvollzugshauptsekretärin in das Kapitel 12 310 im Haushaltsvollzug 2009 (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 zu den Personalausgaben im Kapitel 04 020)	–	2
A 7	Hebung von 104 Planstellen Justizvollzugsobersekretärin/Justizvollzugsobersekretär in 104 Planstellen Justizvollzugshauptsekretär/Justizvollzugshauptsekretärin (BesGr. A 8) aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	104
A 7	150 neue Planstellen Justizvollzugsobersekretär/Justizvollzugsobersekretärin	150	–
A 7	Umsetzung von 2 Planstellen Justizvollzugsobersekretär/Justizvollzugsobersekretärin in das Kapitel 12 310 im Haushaltsvollzug 2009 (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 zu den Personalausgaben im Kapitel 04 020)	–	2
A 4	Realisierung von 1 kw-Vermerk bei 1 Planstelle Justizhauptwachmeister/Justizhauptwachmeisterin im Haushaltsvollzug 2009 (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 zu den Personalausgaben im Kapitel 04 020)	–	1
Zusammen		397	203

5 Planstellen Technischer Amtmann/ Technische Amtfrau sind ku in 5 Planstellen Betriebsinspektor/ -in mit Amtszulage ab 01.01.2012.

8 Planstellen Justizvollzugsamtmann/ Justizvollzugsamtfrau sind ku in 8 Stellen Justizvollzugsamtsinspektor/-in mit Amtszulage ab 01.01.2012.

12 Planstellen Technischer Oberinspektor/ -in sind ku in 12 Planstellen Betriebsinspektor/ -in mit Amtszulage ab 01.01.2012.

16 Stellen Justizvollzugsoberinspektor/in sind ku in 16 Planstellen Justizvollzugsamtsinspektor/ -in mit Amtszulage ab 01.01.2012.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. A 8				
	63	63				
	262	267				
	2.781	2.712				
	3.106	3.042				
		Stellen				
		Bes.Gr. A 7				
	1.800	1.756				
	102	102				
	55	55				
	1.957	1.913				
		Stellen				
		Bes.Gr. A 6				
	29	29				
		Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
		409 Dienstwohnung(en)				
		Die Anzahl der Dienstwohnungen bezieht sich auf die Besoldungsgruppen A 9 m.D. - A 6 m.D.				
		Bes.Gr. A 6				
	1	1				
		Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 5				
	2	2				
		Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
		Bes.Gr. A 4				
	—	1				
		Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin				
	7.744	7.550				
		Planstellen				
		davon				
	436	Dienstwohnungsinhaber				
		Gliederung nach Laufbahngruppen				
	318	304				
		Höherer Dienst				
	662	627				
		Gehobener Dienst				
	6.761	6.615				
		Mittlerer Dienst				
	3	4				
		Einfacher Dienst				

Erläuterungen

Bemerkung zum gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienst:

Von den 254 Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes entfallen 7 Stellen auf Beamte, für die gem. § 3 Abs. 1 Nr. 2 a) der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

ADV-Ablaufplanung, Programmierung (6):

A 13 (10 v.H.): 1
A 12 (20 v.H.): 1
A 11 (50 v.H.): 3
A 10 (13 v.H.): 1
A 9 (7 v.H.): 0

Vorprüfungsstellen (1):

A 13 (10 v.H.): 0
A 12 (30 v.H.): 1
A 11 (30 v.H.): 0
A 10 (19,5 v.H.): 0
A 9 (10,5 v.H.): 0

Bemerkung zum mittleren Verwaltungsdienst:

Von den 256 Planstellen des mittleren Verwaltungsdienstes entfallen 125 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2b und Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Beamte des mittleren Verwaltungsdienstes mit Sachbearbeiteraufgaben (122):

A 9 (80 v.H.): 98 (davon 29 mit Zulage)
A 8 (20 v.H.): 24

ADV-Ablaufplanung, Programmierung (3):

A 9 (20 v.H.): 1 (davon 0 mit Zulage)
A 8 (50 v.H.): 1
A 7 (20 v.H.): 1
A 6 (10 v.H.): 0

Bemerkung zum mittleren Werkdienst:

Für die 506 Planstellen des mittleren Werkdienstes ist gemäß § 2 Nr. 6 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2, Abs. 6 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

A 9 (30 v.H.): 142 (davon 42 mit Amtszulage)
A 8 (50 v.H.): 262
A 7 (20 v.H.): 102

Bemerkung zum mittleren allgemeinen Vollzugsdienst:

Für die 5999 Planstellen des mittleren allgemeinen Vollzugsdienstes ist gemäß § 2 Nr. 6 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2, Abs. 6 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

A 9 (30 v.H.): 1418 (davon 424 mit Amtszulage)
A 8 (50 v.H.): 2781
A 7 (20 v.H.): 1800

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2011	2010
A 14	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin	2	2
A 12	Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin	1	1
A 11	Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau	1	1
A 8	Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin	1	1
Zusammen		5	5

Anzahl der beabsichtigten Einstellungen:

Die Einstellungsquote für Assessoren/Assessorinnen richtet sich nach der Zahl der freien bzw. nach der Zahl der freiwerdenden Plan- und Hilfsstellen des höheren Dienstes.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Leerstellen

2011	2010	
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
1	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
1	1	Bes.Gr. A 12 Sozialamtsrat/Sozialamtsrätin
—	—	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau
2	2	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin Sozialoberinspektor/Sozialoberinspektorin
2	2	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
1	—	Sozialinspektor/Sozialinspektorin
3	2	Stellen
1	1	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin
2	2	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin
1	1	Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin
—	—	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin
12	11	Leerstellen

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2011	2010
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
A 15	1	–	–	–	–	–		1	1
A 14	1	–	–	–	–	–		1	1
A 12	1	–	–	–	–	–		1	1
A 11	–	–	–	–	–	–		–	–
A 10	2	–	–	–	–	–		2	2
A 9 g.D.	3	–	–	–	–	–		3	2
A 9 m.D.	–	1	–	–	–	–		1	1
A 8	2	–	–	–	–	–		2	2
A 7	1	–	–	–	–	–		1	1
A 6 m.D.	–	–	–	–	–	–		–	–
Zusammen	11	1	–	–	–	–		12	11

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
422 02 056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.	12 103 200	11 911 200	+192 000	10 816
427 01 056	Entgelte für Aushilfen.	62 500	62 500	—	47

Erläuterungen

Zu Titel 422 02:

1. Anwärterbezüge	11 478 300 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen.	624 900 EUR
Zusammen.	12 103 200 EUR

Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsam	Dienstbezeichnung	2011	2010
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
A 9 g.D.	Regierungsinspektorenanwärter/Regierungsinspektorenanwärterin	87	73
A 7	Oberwerkmeisteranwärter/ Oberwerkmeisteranwärterin	67	65
A 7	Justizvollzugsoberssekretäranwärter/ Justizvollzugsoberssekretäranwärterin	755	616
A 6 m.D.	Regierungssekretäranwärter/ Regierungssekretäranwärterin	18	18
Zusammen		927	772
Dazu			
	Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
Anzahl der beabsichtigten Einstellungen			
A 9 g.D.	Regierungsinspektorenanwärter/Regierungsinspektorenanwärterin	28	31
A 7	Oberwerkmeisteranwärter/ Oberwerkmeisteranwärterin	20	19
A 7	Justizvollzugsoberssekretäranwärter/ Justizvollzugsoberssekretäranwärterin	260	221
A 6 m.D.	Regierungssekretäranwärter/ Regierungssekretäranwärterin	20	–
Zusammen		328	271

Zu Titel 427 01:

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.

Kapitel 04 410**Justizvollzugseinrichtungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
428 01 056	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	52 275 000	52 395 800	-120 800	55 401

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

1. Gesamtbezüge.	45 073 100 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen.	7 180 400 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen: Zulagen an abgeordnete Angestellte.	21 500 EUR
Zusammen.	52 275 000 EUR

Erläuterungen zu den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

Nachdienstentschädigungen sind nach Maßgabe des § 3 b des Einkommensteuergesetzes einkommensteuerfrei.

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2011	Stellensoll 2010	mehr (+) / weniger (-)
AT	9	9	-
Höherer Dienst	42	29	+13
Gehobener Dienst	91	104	-13
Mittlerer Dienst	564	560	+4
Gesamt	706	702	+4

Eingruppierung "Außertarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer"

Eingruppierung	2008	2007	+/-
nach BesGr. B 3	3	3	-
nach BesGr. B 2	6	6	-
Zusammen	9	9	-

Erläuterungen:

6 (6) Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes ku zum 31.12.2012 in 6 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes im Kapitel 04 210

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	Hebung von 13 Stellen aus 13 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vgl. der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes im Haushaltsvollzug 2009	13	-
Gehobener Dienst	Hebung von 13 Stellen in 13 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vgl. der Laufbahngruppe des höheren Dienstes im Haushaltsvollzug 2009	-	13
Mittlerer Dienst	Realisierung von 5 kw-Vermerken bei 5 Stellen vgl. der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes im Haushaltsvollzug 2009 (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 zu den Personalausgaben im Kapitel 04 020)	-	5
	10 neue Stellen (Abbau befristeter Arbeitsverhältnisse)	10	-
	Umsetzung von 1 Stelle in das Kapitel 04 510 im Haushaltsvollzug 2010 gem. § 6 Abs. 7 HHG 2010	-	1
Insgesamt		10	6
	Zusammen	23	19

Erläuterungen

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			aus sonstigen Gründen	Erläuterungen	2011	2010
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit					
Höherer Dienst	1	–	–	–		1	1	
Mittlerer Dienst	1	–	–	–		1	1	
Zusammen	2	–	–	–		2	2	

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2011	2010
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	–	–
b) nicht verwaltungsbezogen	–	–
2. Praktikanten/Praktikantinnen	50	50
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	–	–
b) ohne Entgelt	–	–
Zusammen	50	50

Bei den Praktikanten handelt es sich um Berufspraktikanten der Sozialarbeit.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
429 10	056	Ausgaben aufgrund von Gestellungsverträgen. Die Veranschlagung umfaßt auch die aufgrund von Gestellungsverträgen entstehenden Reisekosten.	2 691 200	2 685 800	+5 400	3 051
451 01	056	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten.	7 500	6 800	+700	7
453 01	056	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	500 000	381 000	+119 000	464
Sächliche Verwaltungsausgaben						
<p>1. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.</p> <p>2. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.</p> <p>3. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.</p>						
511 01	056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	3 687 000	3 693 000	-6 000	3 183
514 01	056	Haltung von Dienstfahrzeugen. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	412 700	408 000	+4 700	293
514 02	056	Dienst- und Schutzkleidung.	2 200 000	2 175 000	+25 000	1 918
514 20	056	Erwerb von Dienstfahrrädern.	—	—	—	—
517 01	056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	933 800	1 010 000	-76 200	826
517 04	056	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	41 336 000	36 925 000	+4 411 000	37 275
518 01	056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.	1 530 000	1 530 000	—	1 352
518 02	056	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	285 000	151 000	+134 000	110

Erläuterungen

Zu Titel 429 10:

Solange Pfarrerstellen nicht zu besetzen sind, können durch Gestellungsverträge mit Kirchen und kirchlichen Organisationen Hilfsgeistliche gewonnen werden.

Zu Titel 451 01:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Hl. Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

Zu Titel 453 01:

1. Trennungsschädigung.	250 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung.	250 000 EUR
Zusammen.	500 000 EUR

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf.	674 600 EUR
2. Bücher und Zeitschriften.	182 000 EUR
3. Kommunikation.	1 100 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	1 719 300 EUR
5. Sonstiges.	11 100 EUR
Zusammen.	3 687 000 EUR

Zu Titel 514 01:

1. Kraft- und Schmierstoffe.	276 100 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung.	121 400 EUR
3. Sonstiges.	15 200 EUR
Zusammen.	412 700 EUR

Zu Titel 514 02:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände.	111 300 EUR
2. Dienstkleidungszuschüsse.	2 068 500 EUR
3. Unterhaltung.	20 200 EUR
Zusammen.	2 200 000 EUR

Zu Titel 517 01:**Zu Titel 517 04:**

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind.	38 281 200 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige.	3 054 800 EUR
Zusammen.	41 336 000 EUR

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2011 (EUR)
Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:		
23 Anmietungen mit bis zu 125.000 EUR Jahresmiete	23.612	1.530.000
insgesamt	23.612	1.530.000

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
518 04 056	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	124 861 900	110 265 900	+14 596 000	101 683
519 03 056	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	3 208 000	3 171 300	+36 700	2 870
525 01 056	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	142 000	140 000	+2 000	133
525 30 056	Supervision der Bediensteten.	113 000	113 000	—	113
526 01 056	Sachverständige.	612 000	605 000	+7 000	327
526 02 056	Gerichts- und ähnliche Kosten. Die Ausgaben sind in Höhe von 1.850.000 EUR gesperrt.	2 022 000	2 020 000	+2 000	288
526 10 056	Kosten einer Untersuchung des Personalbedarfs des Justizvollzugskrankenhauses Fröndenberg.	—	—	—	—
527 01 056	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	204 000	259 000	-55 000	188
527 02 056	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	128 500	127 000	+1 500	59

Erläuterungen

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:

Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
100 000 000 813	Justizvollzugsanstalt Aachen	53.035	7.449.941
100 000 000 399	Justizvollzugsanstalt Attendorn	19.450	3.737.670
100 000 000 636	Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Brackwede I	32.581	3.165.934
100 000 000 625	Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Senne	24.516	3.152.284
100 000 000 095	Justizvollzugsanstalt Bochum	42.160	6.882.787
100 000 000 089	Justizvollzugsanstalt Bochum-Langendreer	14.799	1.085.108
100 000 000 811	Justizvollzugsanstalt Büren	14.579	1.312.837
100 000 000 957	Justizvollzugsanstalt Castrop-Rauxel	18.794	1.978.129
100 000 000 522	Justizvollzugsanstalt Detmold	10.487	1.138.581
100 000 000 091	Justizvollzugsanstalt Dortmund	15.867	1.788.724
100 000 000 735	Justizvollzugsanstalt Düsseldorf	26.283	4.714.553
100 000 000 18	Justizvollzugsanstalt Duisburg-Hamborn	18.441	2.533.727
100 000 000 191	Justizvollzugsanstalt Essen	24.566	3.300.446
100 000 000 998	Justizvollzugsanstalt Euskirchen	20.582	1.385.162
100 000 000 858	Justizvollzugsanstalt Krankenhaus NRW Fröndenberg	20.179	3.129.111
100 000 000 970	Justizvollzugsanstalt Gelsenkirchen	31.980	3.589.495
100 000 000 449	Sozialtherapeutische Anstalt Gelsenkirchen	3.427	401.129
100 000 000 184	Justizvollzugsanstalt Geldern	41.251	4.708.225
100 000 000 396	Justizvollzugsanstalt Hagen	9.702	1.206.587
100 000 000 395	Justizvollzugsanstalt Hamm	5.804	887.477
100 000 000 035	Justizvollzugsanstalt Heinsberg	17.068	4.006.796
100 000 000 824	Justizvollzugsanstalt Herford	28.782	5.457.941
100 000 000 524	Justizvollzugsanstalt Hövelhof	33.417	2.592.789
100 000 000 971	Justizvollzugsanstalt Iserlohn	30.951	2.251.639
100 000 000 186	Justizvollzugsanstalt Kleve	12.658	1.194.471
100 000 000 921	Justizvollzugsanstalt Köln	65.047	6.718.067
100 000 000 896	Justizvollzugsanstalt Moers-Kapellen	11.026	1.279.305
100 000 000 943	Justizvollzugsanstalt Münster	27.873	2.812.518
100 000 000 752	Justizvollzugsanstalt Remscheid	33.524	4.886.363
100 000 000 831	Justizvollzugsanstalt Rheinbach	33.631	5.929.033
100 000 001 092	Justizvollzugsanstalt Schwerte	14.109	3.327.030
100 000 000 833	Justizvollzugsanstalt Siegburg	35.849	3.640.830
100 000 000 394	Justizvollzugsanstalt Werl	48.935	5.252.121
100 000 000 128	Justizvollzugsanstalt Willich I	38.773	3.926.137
100 000 000 123	Justizvollzugsanstalt Willich II	9.146	3.117.156
100 000 000 126	Justizvollzugsanstalt Wuppertal	29.213	3.334.427
	Justizvollzugsanstalt Wuppertal Ronsdorf	0	5.794.425
160 - 1	Jugendarrestanstalt Bottrop	1.497	228.171
100 000 001 081	Jugendarrestanstalt Düsseldorf	1.539	213.086
100 000 000 192	Jugendarrestanstalt Essen Werden	617	60.496
100 000 000 099	Jugendarrestanstalt Lünen	1.183	128.378
100 000 000 059	Jugendarrestanstalt Remscheid	2.980	1.015.151
100 000 000 102	Jugendarrestanstalt Wetter	618	147.663
Zusammen		926.919	124.861.900

Zu Titel 525 01:

Dieser Titel enthält die Kosten der Ausbildung der Bediensteten sowie die Kosten für die pädagogisch-didaktische Schulung der Ausbilder und Prüfer.

Zu Titel 526 01:

1. Sachverständige	394 500 EUR
2. Kosten der Anstaltsbeiräte (einschl. Reisekosten).	116 300 EUR
3. Sonstiges	101 200 EUR
Zusammen	612 000 EUR

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
536 00 056	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten) und Waffenwesen. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 943 000	1 920 000	+23 000	1 715
541 10 056	Vergabe von Untersuchungsaufträgen im Rahmen der Reform des Strafvollzuges. 1. Aus diesen Mitteln können auch Personal- und Sachausgaben geleistet werden. 2. Einnahmen, die im wirtschaftlichen Zusammenhang mit den Ausgaben stehen, dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	18 200	18 000	+200	12
545 00 056	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen. . .	2 000	2 000	—	—
546 01 056	Vermischte Ausgaben.	55 700	55 000	+700	68
546 02 056	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 3. Die Ausgaben sind in Höhe von 1.600.000 EUR gesperrt.	1 790 000	2 787 000	-997 000	245
547 10 056	Ausgaben für private Dienstleistungen.	—	—	—	14
547 30 056	Bildung der Gefangenen aus projektbezogenen Finanzhilfen der EU. 1. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 272 20 verstärken oder vermindern diesen Ansatz. 2. Bei der Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen.	—	—	—	10
547 40 056	Ausgaben zur Förderung der Gesundheit zur Senkung des Krankenstandes und zur Reduzierung vorzeitiger Zuruhesetzungen.	180 000	80 000	+100 000	—
547 50 056	Ausgaben für die Versorgung und Betreuung der Abschiebungsgefangenen.	3 482 500	3 620 000	-137 500	—
547 51 056	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten beim Vollzug von Abschiebehaft.	172 000	170 000	+2 000	—
547 52 056	Ausgaben für das Projekt "Podknast" im Rahmen der Förderung durch die Landesanstalt für Medien NRW. 1. Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 282 00 aufkommenden Einnahmen geleistet werden. 2. (§ 17 Abs. 3 LHO) 3. § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz findet keine Anwendung.	—	—	—	—
547 53 056	Übergangsmanagement für (ehemalige) Strafgefangene zur beruflichen Reintegration. Zweckgebundene Zuwendungen Dritter/Förderungen können von der Ausgabe abgesetzt werden. Verpflichtungsermächtigung: 2 000 000 EUR.	1 200 000	—	+1 200 000	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
632 00 056	Erstattungen an andere Länder für die Unterbringung von nordrhein-westfälischen Gefangenen.	584 000	584 000	—	13

Erläuterungen

Zu Titel 536 00:

1. Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	1 548 300 EUR
2. Waffenwesen (Verbrauchsmittel, Durchführung von Schießübungen, Unterhaltung von Waffen und waffentechnischem Gerät)	394 700 EUR
Zusammen.	<u>1 943 000 EUR</u>

Zu Titel 541 10:

Die Mittel sind bestimmt für Untersuchungen und Erstattung von Gutachten auf dem Gebiet der Reform des Strafvollzuges, die als Grundlage der administrativen und legislativen Arbeit notwendig sind.

Zu Titel 545 00:

Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen besonders gefährdeter Beamter.

Zu Titel 547 50:

1. Bewachung von Abschiebungsgefangenen durch private Unternehmen.	2 837 600 EUR
2. Private Sanitätsdienste.	173 500 EUR
3. Verpflegung durch private Unternehmen.	469 900 EUR
4. Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge sowie Leasingraten für Kfz-Leasing.	1 500 EUR
Zusammen.	<u>3 482 500 EUR</u>

Zu Titel 547 51:

1. Rechtsbeistände für Abschiebehäftlingen.	86 000 EUR
2. Dolmetscher/-innen.	72 800 EUR
3. Sonstiges.	13 200 EUR
Zusammen.	<u>172 000 EUR</u>

Kapitel 04 410 Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
636 10 056	Arbeitslosenversicherung für Gefangene. Beitragsanteile der Gefangenen (VV zu § 195 StVollzG) und Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	7 052 500	6 600 000	+452 500	6 287
671 10 056	Erstattungen an Aufsichtskräfte und Personen für die Verpflegung von Gefangenen und Arrestanten sowie Müheentgelt beim Vollzug von Freizeitarrest und Kurzarrest in Freizeitarresträumen.	15 000	14 000	+1 000	15
671 20 056	Erstattung von Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	151 200	151 200	—	131
681 10 056	Gefangenen- und Entlassungsfürsorge. Einnahmen, die im wirtschaftlichen Zusammenhang mit den Ausgaben stehen, dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	1 054 000	963 000	+91 000	1 041
683 00 056	Zuwendung an die Gesellschaft für Fortbildung der Strafvollzugsbediensteten e.V. in Wiesbaden.	1 500	1 500	—	2
684 10 056	Zuschüsse zur Förderung des Täter-Opfer-Ausgleichs.	—	861 100	-861 100	860
684 20 056	Zuwendungen an freie Träger zur Förderung der beruflichen Wiedereingliederung von Strafgefangenen und Haftentlassenen.	300 100	300 100	—	298
684 30 056	Zuwendungen für den Vollzug der Jugendstrafe in freien Formen. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 des Kapitels 04 410 geleistet werden. Verpflichtungsermächtigung: 2 299 500 EUR.	—	—	—	—
684 40 052	Zuwendungen zur Haftvermeidung an freie Träger.	172 400	—	+172 400	—
684 50 056	Zuwendungen an freie Träger für Maßnahmen des Übergangsmangements im Jugendarrest.	205 000	—	+205 000	—
Ausgaben für Investitionen					
1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig.					
2. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
711 52 871	Gründerneuerung von Justizvollzugsanstalten einschließlich damit zusammenhängender Erweiterungsmaßnahmen. 1. Aus diesem Titel dürfen auch solche Baumaßnahmen finanziert werden, deren Gesamtkosten im Einzelfall den Betrag von 1.023.000 EUR übersteigen. 2. Einnahmen bei Titel 119 50 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 3. Siehe Deckungsvermerk bei Kapitel 04 020 Titel 711 00 Verpflichtungsermächtigung: 7 735 000 EUR.	7 735 000	7 735 000	—	6 684

Erläuterungen

Zu Titel 636 10:

Arbeitslosenversicherungsbeiträge der Gefangenen nach dem am 1. 1. 1977 in Kraft getretenen Strafvollzugsgesetz.

Zu Titel 671 20:

Es handelt sich um Mittel, die für ehrenamtliche Betreuer im Strafvollzug sowie in der Abschiebehafte bestimmt sind. Sofern Sozialbehörden, Verbände u. a. gleichfalls Zahlungen leisten, sind die Betreuer verpflichtet, vom Land bereits gezahlte Zuwendungen zurückzuerstatten.

Zu Titel 681 10:

Mittel für Entlassungsbeihilfen für hilfsbedürftige entlassene Gefangene (§ 75 StVollzG, § 22 JStVollzG NRW) und Mittel für die Gewährung von Taschengeld für mittellose, unverschuldet arbeitslose Gefangene (§§ 46, 176 Abs. 3 StVollzG, § 45 JStVollzG NRW) sowie für Entlassungsbeihilfen und Taschengeld an Abschiebungsgefangene.

1. Entlassungsbeihilfen.	162 500 EUR
2. Taschengeld.	875 600 EUR
3. Sonstiges.	15 900 EUR
Zusammen.	1 054 000 EUR

Zu Titel 683 00:

Anteil des Landes an den Herstellungskosten der Zeitschrift "Forum Strafvollzug - Zeitschrift für Strafvollzug und Straffälligenhilfe". Es handelt sich um die einzige Fachzeitschrift für den Strafvollzug, die um jährliche Sonderhefte mit einem Überblick über die einschlägige Rechtsprechung zum StVollzG erweitert wird.

Zu Titel 684 10:

Ab 2011 veranschlagt bei Kapitel 04 210 Titel 684 11.

Zu Titel 684 40:

Aus diesem Titel werden Personal- und Sachkostenzuschüsse für freie Initiativen finanziert (Projektförderungen). Bis einschließlich 2010 veranschlagt bei Kapitel 04 210 Titel 684 40.

Zu den Ausgaben für Investitionen:**Zu Titel 711 52:**

Gesamtkosten lt. berechtigter Kostenschätzung.	291 707 500 EUR
Verausgabt bis 2007.	78 878 300 EUR
Bewilligt 2008.	7 735 000 EUR
Veranschlagt 2009.	7 735 000 EUR
Vorbehalten.	197 359 200 EUR

Programmplanung

EUR

Bauliche Sicherungsmaßnahmen	2.087.900
Technische Sicherungsmaßnahmen	799.700
Maßnahmen zur Verhinderung von Befreiungsversuchen aus der Luft	390.000
Maßnahmen zur Verbesserung der baulichen Infrastruktur	2.308.800
Umrüstung Manganhartstahlgitter	1.923.600
Einbau WC - Kabinen	225.000
Zusammen	7.735.000

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
811 01	056	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. Verpflichtungsermächtigung: 480 000 EUR.	2 146 000	3 447 100	-1 301 100	802
812 10	056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. Verpflichtungsermächtigung: 500 000 EUR.	9 417 100	10 021 300	-604 200	4 998
812 20	056	Erwerb von Fernmeldeanlagen.	300 000	525 500	-225 500	290

Erläuterungen

Zu Titel 811 01:

Erwerb von Fahrzeugen, und zwar

1. PKW der Stufe I (§ 4 Abs. 2 Nr. 1 KfzR)	47 200 EUR
2. PKW der Stufe II (§ 4 Abs. 2 Nr. 2 KfzR)	465 200 EUR
3. PKW der Stufe III (§ 4 Abs. 2 Nr. 3 KfzR)	— EUR
4. PKW der Stufe IV (§ 4 Abs. 2 Nr. 4 KfzR)	— EUR
5. Gefangenentransportwagen	968 600 EUR
6. Gefangenentransportomnibusse	540 000 EUR
7. Lastkraftwagen und Traktoren	125 000 EUR
8. Krankentransportfahrzeuge	— EUR
9. Sonstige Fahrzeuge	— EUR
Zusammen	2 146 000 EUR

Zu Titel 812 10:

1. Für die Erstausrüstung von Haft-, Dienst- und Funktionsräumen	7 227 345 EUR
2. Zur Beschaffung von Küchengeräten und -maschinen	100 000 EUR
3. Zur Beschaffung von medizinischen Geräten	455 655 EUR
davon:	
a) medizinische Geräte Justizvollzugsanstalten = 300.000,- EUR	— EUR
b) medizinische Geräte Justizvollzugskrankenhaus = 155.655,- EUR	— EUR
4. Zur Beschaffung von Detektionssystemen und -geräten	356 150 EUR
5. Zur Beschaffung von Papier- und Aktenvernichtungsanlagen	12 600 EUR
6. Zur Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Funkstationen, Funkgeräten und Kraftfahrzeugfunkanlagen	119 300 EUR
7. Zur Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Alarmierungssystemen	834 250 EUR
8. Zur Ersatzbeschaffung von Mobiliar für die Sanitätsbereiche	94 000 EUR
9. Zur Beschaffung von Schamwänden in Haftzellen des geschlossenen Vollzuges	— EUR
10. Zur Beschaffung von Waffen und Körperschutzausstattungen	98 800 EUR
11. Zur Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten, zur Ersatzbeschaffung von Haftzellebetten und zur Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Haft-, Dienst- und Funktionsräume	100 000 EUR
12. Zur Beschaffung von Maschinen und Geräten sowie für die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Haft-, Dienst- und Funktionsräume in Einrichtungen des Vollzuges von Abschiebehaft	19 000 EUR
Zusammen	9 417 100 EUR
davon:	

1.	Erstausrüstungen	in EUR
1.1	JVA Düsseldorf	2.410.800
	Im Haushaltsjahr 2010 wurden 4.900.000 EUR veranschlagt. Wegen einer Bauzeitverzögerung konnte nur ein Teilbetrag in Höhe von 2.489.200 EUR im Haushaltsjahr 2010 verausgabt werden.	—
1.2	JVA Heinsberg	920.645
Zusammen		3.331.445

2.	mehrfährige Erstausrüstungsmaßnahmen	in EUR
	JVA Wuppertal-Ronsdorf	5.686.500
2.1	davon im Haushaltsjahr 2010 verausgabt	2.000.000
2.2	davon im Haushaltsjahr 2011	3.686.500

Zu Titel 812 20:

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Telekommunikationsanlagen.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppen					
Titelgruppe 60					
Versorgung und Betreuung der Gefangenen (einschl. Reisekosten der nebenamtlich oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen)					
427 60 056	Vergütungen an nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Gefangene Tätige.	5 912 100	5 700 000	+212 100	5 682
511 60 056	Gefangenenbücherei, Bekleidungs- und Ausstattungsgegenstände sowie Körperpflege- und Reinigungsmittel für Gefangene. Schadenersatzleistungen der Gefangenen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	6 565 900	5 815 200	+750 700	5 816
514 60 056	Verbrauchsmittel. 1. Aus diesen Mitteln können auch Vorschüsse zu zahnprothetischen Behandlungen der Gefangenen geleistet werden. 2. Rückzahlungen von Vorschüssen zu zahnprothetischen Behandlungen von Gefangenen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	28 993 700	29 265 900	-272 200	27 280
518 60 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	—
526 60 056	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	331 700	760 800	-429 100	292
547 60 056	Sonstige Ausgaben für die Versorgung und Betreuung der Gefangenen. 1. Aus diesen Mitteln können auch Rundfunkgebühren gezahlt werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen und bei zweckgebundenen Spenden ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 3. Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Gefangenenzeitungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.	1 166 200	1 058 100	+108 100	1 088
684 60 056	Kostenbeitrag für die Aufnahme von Kindern inhaftierter Mütter in die Kindertagesstätte Fröndenberg.	10 000	10 000	—	7
812 60 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	900 000	740 000	+160 000	762
	Summe Titelgruppe 60.	43 879 600	43 350 000	+529 600	40 926

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 60:

Es wird mit einer Durchschnittsbelegung von etwa 18.200 Gefangenen gerechnet.

Zu Titel 427 60:

Die Mittel sind bestimmt für die nach Bedarf gegen Honorar zur Gesundheitsfürsorge für Gefangene heranzuziehenden Fachkräfte. Bei dieser Haushaltsstelle sind u. a. auch Mittel für die psychotherapeutische Behandlung von Sexualstraf Tätern berücksichtigt. Aus diesen Mitteln dürfen nicht nur Sexualtherapien sondern auch andere Therapiekosten bezahlt werden.

Zu Titel 511 60:

1. Gefangenenbücherei.	192 500 EUR
2. Bekleidungs- und Ausstattungsgegenstände sowie Körperpflege- und Reinigungsmittel für Gefangene.	6 373 400 EUR
Zusammen.	6 565 900 EUR

Zu Titel 514 60:

1. Verpflegung der Gefangenen.	14 443 700 EUR
2. Sachkosten der ärztlichen Versorgung der Gefangenen.	11 356 300 EUR
3. Vertragliche Leistungen an den Landschaftsverband Westfalen-Lippe für die psychiatrische Station des JVK Fröndenberg.	2 503 700 EUR
4. Kosten der externen Sucht- und Drogenberatung der Gefangenen.	690 000 EUR
Zusammen.	28 993 700 EUR

Die Ausgaben für die Sachausgaben der ärztlichen Versorgung umfassen Arzneimittel, Verbandstoffe, Hilfsmittel, Körperersatzstücke, Zahnersatz sowie die medizinische Versorgung von Gefangenen außerhalb der Justizvollzugseinrichtungen.

Zu Titel 518 60:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	— EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	— EUR
Zusammen.	— EUR

Zu Titel 526 60:

Kosten der psychiatrischen Begutachtung der zu lebenslanger Freiheitsstrafe verurteilten Gefangenen sowie Kosten der Begutachtung von Heil- und Kostenplänen für die zahnprothetische Behandlung der Gefangenen.

Zu Titel 547 60:

1. Seelsorge.	118 900 EUR
2. Freizeitgestaltung.	936 300 EUR
3. Sonstige Ausgaben.	111 000 EUR
Zusammen.	1 166 200 EUR

Zu Titel 812 60:

Die Mittel werden benötigt für die Ersatzbeschaffung von Bekleidung, Wäsche und sonstigen Ausstattungsgegenständen im Rahmen eines laufenden mehrjährigen Programms. Ein Teilbetrag ist vorgesehen für die Ausstattung von Hafräumen mit flamm- bzw. brandhemmendem Bettzeug.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
	Titelgruppe 70				
	Arbeitsbetriebskosten (einschl. Arbeitsentgelt für Gefangene, Reisekosten und dergleichen, ohne Gebäudeunterhaltung)				
511 70 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände. . .	1 553 500	1 504 700	+48 800	1 462
514 70 056	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	13 877 000	18 500 000	-4 623 000	13 987
518 70 056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	—
527 70 056	Aufsichtskosten.	16 200	13 500	+2 700	4
546 70 056	Ausgaben für das Leasing von Vermögensgegenständen Ausgaben für Maßnahmen des Leasing von Vermögensgegenständen, die nachgewiesenermaßen wirtschaftlich i.S.d. § 7 LHO sind, dürfen bei diesem Titel bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben bei Titel 812 70 geleistet werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.	—	—	—	—
547 70 056	Durchführung arbeitstherapeutischer Maßnahmen. 1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Einnahmen bei Titel 125 30 fließen diesem Titel zu.	404 600	520 000	-115 400	347
681 70 056	Arbeitsentgelt für Gefangene. 1. Aus diesen Mitteln kann auch vorschußweise Verletztengeld nach § 45 SGB VII gezahlt werden. 2. Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	22 200 000	23 600 000	-1 400 000	20 808
811 70 056	Erwerb von Fahrzeugen.	347 200	375 000	-27 800	195
812 70 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. siehe Haushaltsvermerk bei Titel 546 70	3 860 000	1 300 000	+2 560 000	1 280
	Summe Titelgruppe 70.	42 258 500	45 813 200	-3 554 700	38 082

Erläuterungen

Zu Titel 511 70:

1. Ersatzbeschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.	664 600 EUR
2. Unterhaltung.	888 900 EUR
Zusammen.	1 553 500 EUR

Zu Titel 514 70:

1. Haltung von Dienstfahrzeugen.	414 300 EUR
2. Rohstoffe und sonstige mit dem Arbeitsbetrieb zusammenhängende Ausgaben.	13 462 700 EUR
Zusammen.	13 877 000 EUR

Zu Titel 518 70:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	— EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	— EUR
Zusammen.	— EUR

Zu Titel 527 70:

Zur Zahlung von Reisekostenvergütungen an das Aufsichtspersonal bei Außenarbeitsstellen.

Zu Titel 681 70:

Mittel für die Bestreitung des Arbeitsentgeltes gem. §§ 43, 200 StVollzG, § 43 JStVollzG NRW. Den Gefangenen, die eine zugewiesene Arbeit oder Hilfstätigkeit verrichten, wird hiernach ein Betrag von 9 % des durchschnittlichen jährlichen Arbeitsentgeltes aller Versicherten der Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten des vorvergangenen Kalenderjahres gezahlt.

Zu Titel 811 70:

Erwerb von Fahrzeugen, und zwar

1. Kleintransporter.	43 000 EUR
2. Gabelstapler.	116 000 EUR
3. Lastkraftwagen.	145 000 EUR
4. Sonstiges.	43 200 EUR
Zusammen.	347 200 EUR

Zu Titel 812 70:

1. Ersatzbeschaffungen von aussonderungsreifen Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen.	340 000 EUR
2. Beschaffungen von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Betriebe.	3 520 000 EUR
Zusammen.	3 860 000 EUR

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR	
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 80						
Bildung der Gefangenen (einschl. Ausbildungsbeihilfen für Gefangene, Reisekosten der nebenamtlich oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen, ohne Gebäudeunterhaltung)						
Bei Erstattung von aus den Titeln 511 80, 514 80, 547 80 und 812 80 geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).						
511 80	056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände. . .	302 100	346 000	-43 900	310
514 80	056	Verbrauchsmittel und sonstige mit der Bildung der Gefangenen zusammenhängende Ausgaben.	687 900	685 000	+2 900	410
518 80	056	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	—
546 80	056	Ausgaben für das Leasing von Vermögensgegenständen Ausgaben für Maßnahmen des Leasing von Vermögensgegenständen, die nachgewiesenermaßen wirtschaftlich i.S.d. § 7 LHO sind, dürfen bei diesem Titel bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben bei Titel 812 80 geleistet werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.	—	—	—	—
547 80	056	Leistungen an Träger von Bildungsmaßnahmen sowie Kosten der nebenamtlich oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen sowie die im unmittelbaren Zusammenhang damit stehenden Ausgaben für Sachmittel. . . .	7 780 000	8 160 000	-380 000	7 944
681 80	056	Ausbildungsbeihilfe für Gefangene. 1. Aus diesen Mitteln kann auch vorschussweise Unterhaltsgeld nach §§ 22 Abs. 3, 157 ff. SGB III und Verletztengeld nach § 245 SGB VII gezahlt werden. 2. Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	4 800 000	4 700 000	+100 000	4 572
812 80	056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. siehe Haushaltsvermerk bei Titel 546 80	5 400 000	630 000	+4 770 000	598
		Summe Titelgruppe 80.	18 970 000	14 521 000	+4 449 000	13 834

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 80:

Aus dieser Titelgruppe werden die Kosten der beruflichen und schulischen Bildung der Gefangenen in Auswirkung des Strafvollzugsgesetzes und des Jugendstrafvollzugsgesetzes gezahlt.

Zu Titel 511 80:

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (berufliche Bildung)	122 200 EUR
2. Unterhaltung (berufliche Bildung)	54 600 EUR
3. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (schulische Bildung)	100 200 EUR
4. Unterhaltung (schulische Bildung)	25 100 EUR
Zusammen	<u>302 100 EUR</u>

Zu Titel 514 80:

1. Berufliche Bildung	577 400 EUR
2. Schulische Bildung	110 500 EUR
Zusammen	<u>687 900 EUR</u>

Zu Titel 518 80:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	— EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	— EUR
Zusammen	<u>— EUR</u>

Zu Titel 547 80:

1. Berufliche Bildung	7 435 000 EUR
2. Schulische Bildung	345 000 EUR
Zusammen	<u>7 780 000 EUR</u>

Leistungen an die Träger der Bildungsmaßnahmen.

Zu Titel 681 80:

Mittel für die Bestreitung der Ausbildungsbeihilfe gemäß §§ 44, 43 Abs. 1 und 2, 200 StVollzG, § 43 JStVollzG NRW.

Zu Titel 812 80:

Für die Beschaffungen in den Bereichen der beruflichen und schulischen Bildung werden folgende Mittel benötigt:

1. Ersatzbeschaffung für aussonderungsfähige Maschinen und Ausstattungsgegenstände (berufliche Bildung)	655 350 EUR
2. Erstbeschaffung zur Einrichtung neuer Ausbildungsplätze in verschiedenen Lehrberufen (berufliche Bildung)	1 915 200 EUR
3. Ersatzbeschaffung für aussonderungsfähige Ausstattungsgegenstände (schulische Bildung)	79 000 EUR
4. Erstbeschaffung von Ausstattungsgegenständen (schulische Bildung)	2 750 450 EUR
Zusammen	<u>5 400 000 EUR</u>

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 86					
Ausgaben im Rahmen der EU-Gemeinschaftsaufgabe EQUAL (EU-Anteil 2. Förderrunde)					
1. Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 272 10 aufkommenden Ein- nahmen geleistet werden.					
2. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 272 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden, wenn die Förderzusage des Bundesmi- nisteriums für Wirtschaft und Arbeit vorliegt.					
3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.					
4. (§ 17 Abs. 3 LHO)					
5. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.					
6. Die Ausgaben des Titels 429 86 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 HG ausgenommen.					
428 86	056	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	—	—	—
547 86	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	37
684 86	056	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen.	—	—	5
686 86	056	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland.	—	—	9
812 86	056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	—	—	—
		Summe Titelgruppe 86.	—	—	51
Titelgruppe 87					
Ausgaben im Rahmen des Förderprogramms XENOS (EU-Anteil)					
1. § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz findet keine Anwendung.					
2. Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 272 87 aufkommenden Ein- nahmen geleistet werden.					
3. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 272 87 aufkommenden Einnahmen geleistet werden, wenn die Förderzusage des Bundesmi- nisteriums für Arbeit und Soziales vorliegt.					
4. (§ 17 Abs. 3 LHO)					
5. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.					
6. Rückflüsse fließen des Ausgaben zu.					
428 87	056	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	—	—	7
547 87	056	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	2
684 87	056	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen.	—	—	—
686 87	056	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland.	—	—	5
812 87	056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	—	—	—
		Summe Titelgruppe 87.	—	—	13

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 86:

Ziel der Entwicklungspartnerschaft "ZuBiLiS" ist es, die Anpassungsfähigkeit des Bildungsangebots im Strafvollzug des Landes NRW angesichts veränderter Arbeitsmarkterfordernisse zu steigern, um die Beschäftigungsfähigkeit (ehemaliger) Gefangener unter besonderer Berücksichtigung der Belange weiblicher Inhaftierter auch künftig nachhaltig verbessern zu können.

Die Ausgaben werden durch ESF-Fördermittel (max 44 % des Finanzierungsvolumens) und nationale Kofinanzierungen gedeckt. Die Kofinanzierungen der Justiz werden aus bereiten Mitteln bestritten. Die ESF-geförderten Ausgaben sind bei Titelgruppe 86 veranschlagt, die ESF-Förderung wird bei Titel 272 10 vereinnahmt.

Zu Titelgruppe 87:

Das durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds geförderte Bundesprogramm "XENOS - Integration durch Vielfalt" verfolgt das Ziel, Demokratiebewusstsein und Toleranz zu stärken sowie Fremdenfeindlichkeit und Rassismus abzubauen. Dabei geht es um präventive Maßnahmen gegen Ausgrenzung und Diskriminierung auf dem Arbeitsmarkt und in der Gesellschaft. Gefördert werden sollen Aktivitäten gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Rechtsextremismus, Antisemitismus und Diskriminierung in arbeitsmarktrechtlichen Handlungsfeldern wie Betrieb, Verwaltung, Ausbildung, Schule und Qualifizierung in Deutschland und in einem europäischen Kontext. Erstmals ist auch in einem EU-Projekt auch die Gruppe der Strafgefangenen mit dem Ziel der beruflichen Integration bildungsbenachteiligter jugendlicher Straftäter aufgenommen.

Ziel der in Nordrhein-Westfalen unter Federführung des Justizvollzugs geplanten Entwicklungspartnerschaft "TANDEM", die Bestandteil des geförderten Bundesprogramms "XENOS" werden soll, soll die Förderung der Ausbildungsfähigkeit, Berufsorientierung, und Beschäftigungsfähigkeit von jungen Gefangenen mit besonderem Fokus auf die Befähigung zu einer selbstverantwortlichen und gewaltfreien Lebensführung sein. Nach dem derzeitigen Planungsstand soll die Entwicklungspartnerschaft eine Laufzeit vom 01.02.2009 bis 31.12.2012 haben.

Zu Titel 428 87:**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2011	Stellensoll 2010	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	1	1	-
Gehobener Dienst	3	3	-
Gesamt	4	4	-

Von den Stellen vergleichbar der Laufbahn des höheren Dienstes ist 1 (1) Stelle kw, sobald die entsprechenden Einnahmen der Europäischen Union im Rahmen des Bundesprogramms XENOS entfallen.

Von den Stellen vergleichbar der Laufbahn des gehobenen Dienstes sind 3 (3) Stellen kw, sobald die entsprechenden Einnahmen der Europäischen Union im Rahmen des Bundesprogramms XENOS entfallen.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 91					
Kosten des Vollzugs von Abschiebungshaft					
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind nur innerhalb der jeweiligen Hauptgruppen gegenseitig deckungsfähig.					
2. Die Ausgaben des Titels 427 91 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 HG ausgenommen.					
427 91	056 Vergütungen für nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Abschiebungsgefangene Tätige.	—	—	—	51
511 91	056 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenstände einschl. Bekleidung, Körperpflege- und Reinigungsmittel für Abschiebungsgefangene. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 511 60.	—	—	—	194
514 91	056 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 514 60. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	—	—	—	109
517 91	056 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	—	—	—	626
518 91	056 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 518 04 überschritten werden.	—	—	—	1 628
519 91	056 Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	—	—	—	64
525 91	056 Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten.	—	—	—	1
526 91	056 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	—	—	—	63
527 91	056 Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	—	—	—	4
536 91	056 Kosten der Beförderung von Abschiebungsgefangenen und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten) und Waffenwesen. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	—	—	—	20
546 91	056 Sonstige Verwaltungsausgaben. 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	—	—	—	2
547 91	056 Sonstige Ausgaben für die Versorgung und Betreuung der Abschiebungsgefangenen.	—	—	—	2 960
671 91	056 Erstattung von Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer in Abschiebehafteinrichtungen.	—	—	—	6

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 91:

Die Ausgaben wurden in das Stammkapitel und in die Titelgruppe 60 umgesetzt.

Zu Titel 427 91:

Die Mittel sind bestimmt für die nach Bedarf gegen Honorar zur Gesundheitsfürsorge für Abschiebungsgefangene heranzuziehenden Fachkräfte.

Kapitel 04 410
Justizvollzugseinrichtungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2011 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2009 TEUR
681 91 056	Gefangenen- und Entlassungsfürsorge. Einnahmen, die im wirtschaftlichen Zusammenhang mit den Ausgaben stehen, dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	—	—	—	14
812 91 056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	—	—	—	15
	Summe Titelgruppe 91.	—	—	—	5 757
	Gesamtausgaben Kapitel 04 410.	641 858 300	626 931 300	+14 927 000	580 217
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 410.	13 014 500	19 595 700	-6 581 200	

